

Hochzeitsreden (Beispiele)

Freunde, Freunde, seit nicht bang, lasst uns die Gläser füllen. Ganz bestimmt
sprech' ich nicht lang, will ja den Durst mir stillen. Wünsche bei dem Saft der
Reben unserm Paar ein fröhlich Leben, Mög' ihm heller Sonnenschein
Immerdar beschieden sein.

Stimmt an mit hellem, hohen Klang, lasst alle Gläser klingen, dem jungen Paare
wollen wir ein „Vivat Hoch“ jetzt bringen.

Stoßt an, stoßt an, das erste Glas weihen wir dem jungen Paare. Wir wünschen
Glück und Segen ihm für viele, viele Jahre.

Wem bringen wird das zweite Glas? Den Eltern wolln wir's weihen! Lasst und
in Leib' und Treue heut den alten Bund erneuern.

Beim dritten Glas fürs junge Paar, viel Freude wir erleben, und dass nach
fünfundzwanzig Jahr' wir froh uns wieder sehen.

Drum, Brüderlein und Schwesterlein, lasst uns die Gläser heben und stimmt
alle froh mit ein: Das junge Paar soll leben!

Es ist der Eltern ganzes Sein und glücklichstes Empfinden, wenn sie der
Jugend Sonnenschein im Kinde wieder finden.

Dann wird auch die Erinnerung laut von längst verblichenem Glanze, wie einst
die Mutter strahlt die Braut, geschmückt im Myrtenkranze.

Und wie die Kinder früh und spät von ihnen Gutes lernten, drum sollen sie, was
sie gesät, am Hochzeitstage ernten. So feiern wir das Hochzeitsfest als
schönstes aller Feste, drum leert die Gläser bis zum Reste, als frohe
Hochzeitgäste!

Junges Paar, in Lieb' verbunden, reichte heute sich die Hand, denkt beglückt
der schönen Stunden, da sich Herz zu Herzen fand. Freude lacht auf euren
Wegen, Frohsinn herrscht in unsrer Rund', das bedeutet reichen Segen für den
nun geschloss'nen Ehe Bund. Wenn nach fünfundzwanzig Jahren euer Bund
sich treu bewährt, mit dem Silberkranze im Haare werdet ihr aufs neu' geehrt.
Lasst uns nun die Gläser heben auf das junge Eh'standsglück: Vivat hoch sollt
beid' ihr leben und denkt immer froh an heut zurück!